

Faszinierende Herbstblüte auf Sizilien

Eine botanische Reise
mit



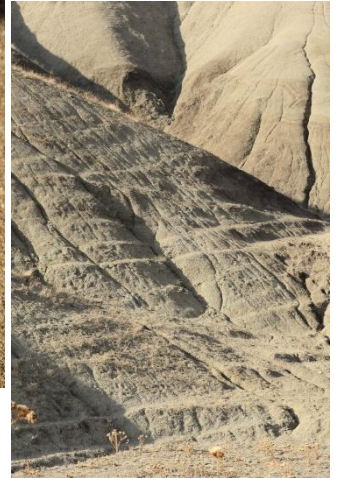
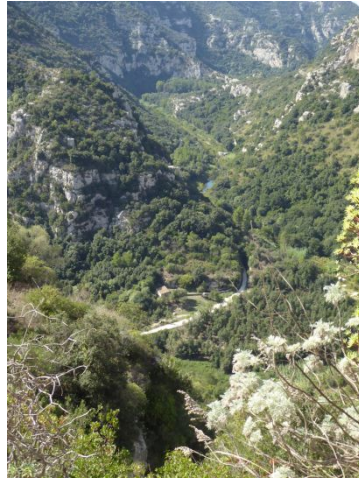
NABU | naturgucker

Reisen



Sizilien weist sehr diverse Biotope auf

- Berge
- Schluchten
- Ebenen
- Städte + Kulturland
- Kalkgestein
- Vulkanisches Gestein
- Sand
- Lehm
- Wüste



→ großer Artenreichtum

Sizilien im Frühjahr

- Man sieht das, was man im Frühjahr erwartet:
 - Über 70 Orchideen-Arten und -Unterarten
 - Und zahlreiche andere blühende Arten, die zu Unrecht manchmal untergehen



Ophrys laurae



Ophrys grassoana



Orchis brancifortii



Viola aetnensis



Lotus creticus



Centaurea
sphaerocephala

Aber wir landen im Herbst ...

- z. B am Flughafen Catania
 - Man kommt auch mit dem Zug hin, aber das dauert doch etwas länger
- Blüht da überhaupt was? Oder ist alles braun?
- Sizilien hat nicht nur die heimische Flora sondern auch viele gepflanzte Exoten in Parks und Gärten
- Gleich am Flughafen begrüßen uns die ersten Beispiele
- Im Inland gibt es noch viele weitere herbstblühende Exoten



Chorisa speciosa



Yucca arborea

Herbstblüher

- Auf Sizilien gibt es gut 3000 Arten von Farnen, Gymnospermen und Blütenpflanzen
 - Davon kann man mindestens 250 im Herbst blühend finden
 - Von den rund 400 Endemiten sind 40 strikt herbstblühend
 - Weitere ca. 40 kann man im Oktober noch blühend finden
 - Viele Arten sind auch ohne Blüten attraktiv, etwa durch ihre Früchte



Osyris alba



Quercus suber



Pyrus spinosa



Cynara cardunculus



Baizongia pistaciae



Paeonia mascula

Wir beginnen an der Ostküste



Im Uhrzeigersinn

- *Papilio machaon*
- *Asparagus acutifolius*
- *Cyperus papyrus*
- *Muscari parviflorum*
- *Posidonia oceanica*
- *Podarcis siculum*



Abstecher auf den Ätna

- Aktivster Vulkan Europas, rund 3400 m hoch
- Fahrstraße bis auf 1900 m Höhe
- Botanischer Garten Nuova Gussonea auf 1700 m
- Verschieden alte Lavaflüsse mit Sukzessionen; unterschiedliche Lavatypen
- Endemiten



Lava-Asche mit *Saponaria sicula*

Genista aetnensis



Lycaena phlaeas auf
Senecio aetnensis

Anthemis aetnensis



Astracanthus sicula



Tanacetum sicutum



Madonie



- Mit dem zweithöchsten Berg Siziliens (knapp 2000 m); Kalkgebiet
- Wintersport
- Biodiversitäts-Hotspot
- endemitenreich

Von links nach rechts

- 2x *Ilex aquifolium*
- *Lomelosia crenata*
- *Dianthus siculus*



Von links nach rechts

- *Abies nebrodensis*
- *Sorbus graeca*
- *Colchicum cupanii*
- *Crocus longiflorus*



Zwei Nutzpflanzen aus der Madonie

- **Castanea sativa**

- Wird in natürlichen Waldbeständen säckeweise gesammelt und kommt auch in den Handel



- **Fraxinus ornus** bzw. **Fraxinus angustifolia**

- Meist in Plantagen gepflanzt
- Der Blutungssaft nach dem Anritzen des Stamms wird gesammelt -> **Manna**
- Pollina ist (mit Castelbuono) das Kerngebiet der Mannagewinnung
- Wird immer noch gewonnen, hat aber nur noch kulturhistorische Bedeutung



<https://www.ilfrassino.it/frassino.php>

Einige wichtige Nutzpflanzen in Sizilien

- Oliven, Orangen, Zitronen, Mandarinen
- Pistazien das grüne Gold von Bronte
- 1 % der Welternte
- Getreide überwiegend Hartweizen
- Einstige Kornkammer, teilweise lokale Sorten
- Pasta-Spezialität mit botanischem Bezug: Busiate
- Wein überwiegend autochthone Sorten
- Größte Anbauregion Italiens, aber (noch) relativ wenige DOP-Weine
- Rot: Nero d'Avola, Nerello Mascalese, Frappato
- Weiß: Grillo, Catarratto, Carricante, Inzolia
- Marsala, häufig gespritet



Pistacia vera



Carretto siciliano



Ampelodesmus mauretanicus



Busiate

Geschichtliches

Eine lange Historie der Fremdherrschaft

Alle Kulturen haben ihre Spuren hinterlassen

Sikaner 2000 v. Chr.

Elymer

Sikuler 1300 v. Chr.

Phönizier 1100 v. Chr.

Griechen 800 v. Chr.

Römer 241 v. Chr.

Araber 827 n. Chr.

Normannen ab ca. 1090

Staufer 1198 - 1265

Anjou 1266 - 1302

Aragon bis 1703

Savoyen

Habsburg

Neapel (Bourbonen) ab 1734

Königreich Italien Garibaldi 1860

Republik Italien 1946 Autonome Region

Kulturdenkmäler

- Wenn wir mal nicht naturgucken...
 - ... hat Sizilien noch viel mehr zu bieten (nicht nur Strände)
- Kleine Auswahl
 - Nekropolen von Pantalìa
 - Dom von Cefalù
 - Tal der Tempel bei Agrigento
 - Dom von Monreale
 - Palermo, die arabischste Stadt Europas
 - Wiedererbaute Barockstadt Noto
 - Kasbah von Mazara del Vallo
 - Griechisch-römisches Theater von Taormina
 - Villa Romana del Casale (Mosaik)



Dom von Cefalù
Concordia-Tempel bei Agrigento
Kreuzgang am Dom von Monreale

Herbstliche Botanik im Inselinneren

- Die ersehnte Orchidee
 - *Spiranthes spiralis*
- Ein eigenartiges Aronstab-Gewächs
 - *Biarum tenuifolium*
- Nur an 2 Standorten, erst 1990 entdeckt
 - *Zelkova sicula*
- Wächst ausgerechnet auf den Calanche
 - *Tripolium sorrentinoi*
- Brennt nicht
 - *Urtica rupestris*



Herbstblühende Narzissen

- Flora d'Italia kennt nur *Narcissus serotinus*
- Flora Iberica kennt 3 Arten:
 - *Narzissus serotinus*
 - *Narcissus obsoletus*
 - *Narcissus elegans*
- Die (spärliche) Primärliteratur liefert ein wildes Durcheinander von Namen und Merkmalen
- Machen wir uns selbst ein Bild
(alle Fotos von Sizilien)

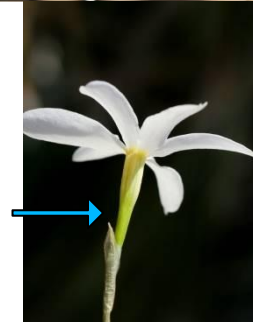
N. serotinus



N. obsoletus



N. elegans



Im Westen auch noch was Neues

- Salinen von Trapani
 - mit Windrad zum Wasserumpumpen
- NSG Monte Cofano
 - Im Juli 2025 durch Brand schwer beeinträchtigt und vorläufig gesperrt
- Torre Isulidda
 - Verteidigungssystem gegen Piraten aus dem 16. Jhdt.
 - Beliebter Klettergarten
 - Küste von Macari auf dem Zingaro
- Kunst im Stadtbild
 - von Balestrate



Letzte Naturblicke im Westen

- Erst vor wenigen Jahren entdeckt
 - 2 kleine, isolierte Vorkommen bei Castelammare
 - *Ptilostemon greuteri*
- Hübscher kleiner Günsel
 - *Ajuga iva*
- Ein urtümlicher Nacktsamer
 - *Ephedra fragilis*
- Auf der Lauer erwischt
 - *Mantis religiosa*



Abendstimmung



Halbinsel Zingaro



Busiate alla Norma

Danke für die Begleitung auf der Herbstreise

Mehr Bilder (viel mehr!) auf
www.naturgucker.de
unter den Gebieten **SIC_xx**
(40 Standorte, einige auch im Frühjahr)

Buchtipps:

- Salvatore Cambria, Beppe Di Gregorio
Flora di Sicilia, ISBN 9788897603504
in Italien ca. 70 € + Porto
- Cristian Brullo, Salvatore Brullo
Flora endemica illustrata della Sicilia
Bei Amazon ca. 25€



Cynodon dactylon